Legende Grundlagen siehe Karte 2

Legende Entwicklungsziele

1 — Bestandssicherung ohne oder mit geringer Nachverdichtung
max. 1- 2 Wohneinheiten pro Einzelhaus*

2 — Bestandssicherung mit geringer Nachverdichtung
max. 2- 4 Wohneinheiten pro Einzelhaus*
Ausnahmsweise 5 Wohneinheit im Dachgeschoss bei Nachweis folgender städtebaulicher Verträglichkeit:
- Dachgeschoss als ausgebautes beidseitig geneigtes Dach mit maximaler Traufhöhe von 6 m
- Dachgeschoss als eingerücktes Staffelgeschoss mit mindestens 1,50 m Abstand von der äußeren Traufkante des darunterliegenden Geschosses mit maximaler Traufhöhe von 6 m

3 — Nachverdichtung und Bestandsicherung
max. 4- 8 Wohneinheiten pro Einzelhaus*
max. 9 Wohneinheiten pro Einzelhaus, wenn die 9. Wohneinheit im Dachgeschoss angeordnet und mindestens eine Wohnung öffentlich geförderter Wohnraum** ist

4 — Eine Erhöhung um 2 Wohneinheiten über die Grundstruktur/-farbe nach Prüfung standortbezogener Kriterien bei nachfrageorientierten Wohnprojekten

5 — Standortbezogenes besonderes Wohnprojekt

6 — Höhere Nachverdichtung im Stadtzentrum
Keine Einschränkung der Wohneinheiten

NV — Standort für wohnungsnahe und bedarfsgerechte Einzelhandelsversorgung
Nahversorgung
(ggf. ergänzende Dienstleistung wie z.B. Ärzte, Apotheke)

*Bei Reihenhäusern ist die Bezugsgröße für die Wohneinheit das Wohngebäude
**Wohnberechtigungsschein (B-Schein)

Galgenmoor

Alte Kämpe

Sternbusch

Emstekerfeld

LGLN

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung,
© 2011 Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

0 100 500m

Stadt Cloppenburg
Landkreis Cloppenburg

Städtebauliches Entwicklungskonzept

Karte 03: Konzept zur Steuerung einer verträglichen Nachverdichtung

12. Oktober 2015 M. 1 : 7.500

NWP Planungsgesellschaft mbH
Gesellschaft für räumliche Planung und Forschung
Escherweg 1 Telefon 0441 97174 -0
26121 Oldenburg Telefax 0441 97174 -73
Postfach 3867 E-Mail info@nwp-ol.de
26028 Oldenburg Internet www.nwp-ol.de